



ENGLISCHSPRACHIGE STUDIENANGEBOTE

INTERNATIONALISIERUNG DER HOCHSCHULEN - ENGLISCHSPRACHIGE STUDIENANGEBOTE

LAUFZEIT: 08.12 - 08.15

Bayerisches Staatsministerium für
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



TECHNISCHE HOCHSCHULE NÜRNBERG
LANGUAGE CENTER

Laut dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst erhöhen englischsprachige Studienangebote die internationale Attraktivität der Hochschulen und qualifizieren bayerische Studierende für internationale Aktivitäten in Wissenschaft und Wirtschaft. Mit dem Projekt „Internationalisierung der Hochschulen – Englischsprachige Studienangebote“ zielt die Technische Hochschule Nürnberg (THN) darauf ab, diese zukunftsorientierte Aufforderung entsprechend unserer Internationalisierungsstrategie umzusetzen.

Internationalisierung ist ein Qualitätsmerkmal der Hochschulausbildung und findet ihren Niederschlag in unterschiedlichen Feldern und Maßnahmen. Die Fakultäten und das International Office haben sich in den letzten Jahren intensiv darum bemüht, die Qualität des Ausländer- wie Auslandsstudiums sicherzustellen. Im Zuge der Internationalisierung wird immer wieder die Wichtigkeit eines englischsprachigen Lehrangebotes für die „incomings“ von Partnerhochschulen betont. Die Lehrenden der THN haben sich der Bedeutung eines solchen Angebots nicht verschlossen und in den letzten Jahren kontinuierlich unter Koordination des International Office jedes Semester ein Kursprogramm von ca. 20 englischsprachigen technischen Lehrveranstaltungen für unsere Austauschstudierenden entwickelt. Die Zuwendung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst hat es der TH ermöglicht, diese englischsprachigen Lehrangebote weiter auszubauen.

Das Förderprojekt hat zwei Schwerpunkte: Gastdozenturen und reguläre Lehrveranstaltungen.

Im International Office wurde eine Koordinatorin für Gastdozenturen eingestellt, welche kürzere Aufenthalte ausländischer Wissenschaftler, sowie Blockseminare im Rahmen des Projektes organisiert. Die Gastdozenten kamen u.a aus Spanien Schweden, Italien und Griechenland. Im außereuropäischen Raum konnten Dozenten aus Jordanien und den USA gewonnen werden. Vor allem die Fakultäten Elektrotechnik, Feinwerktechnik, Informationstechnik (efi) und Bauingenieurwesen, aber

auch die Fakultät Informatik haben das strategische Potential des Projektes erkannt und nutzen die Möglichkeit der Gastdozenturen zur Festigung und zum Ausbau ihrer Partnerschaften. Das Feedback sowohl unserer Studierenden und Professoren als auch der ausländischen Gäste war durchweg äußerst positiv.

Dem Bereich der regulären Lehrveranstaltungen wurde ebenso positiv angenommen. Ziel war es, die Lehrveranstaltungen an der TH Nürnberg für englischsprachige Studierende einfacher zugänglich zu machen. Dafür hat sich der Ansatz einer „zweisprachigen Vorlesung“ als besonders geeignet erwiesen. Die dafür eingestellte Projektkoordinatorin im Language Center konzentrierte sich auf die technischen Fachbereiche mit besonderen Fokus auf die Fächer aus dem Studiengang IBT. In 25 Vorlesungen aus Technikfakultäten können den Studierenden durch das Projekt nun englischsprachige Skripte oder andere Materialien angeboten werden. Durch das Korrekturlesen bereits vorhandener Skripte in englischer Sprache hat das Projekt auch zur Qualitätssicherung beigetragen. Darüber hinaus wurden studiengangrelevante Unterlagen ins Englische übersetzt um Nicht-Muttersprachlern den Einstieg ins Studium zu erleichtern. Besonders hervorzuheben sind dabei der Leitfaden für „Academic Writing: Guidelines for a Term Paper, Bachelor and Master Thesis“, die Studien- und Prüfungsordnung der Studiengänge „International Business“ und „International Business and Technology“, sowie ein Einführungsvortrag und weitere Materialien rund um das Thema Prüfungsrecht und Prüfungskommission.

Während der Projektlaufzeit konnten eine Vielzahl von Übersetzungs- und Korrekturtätigkeiten sowie die Durchführung von Lehrveranstaltungen internationaler Gastprofessoren umgesetzt werden. Diese Schwerpunkte des Programms wurden an den beteiligten Fakultäten mit großem Erfolg aufgenommen und umgesetzt. In dieser Hinsicht kann das Projekt als voller Erfolg gelten.

PROJEKTLEITER

Mike Schwer

Geschäftsführung
Language Center

Technische Hochschule Nürnberg
Georg Simon Ohm

ANSPRECHPARTNER

Mike Schwer

Tel.: +49.911.5880.4093
Fax: +49.911.5880.8080

mike.schwer@th-nuernberg.de
www.th-nuernberg.de